

Staatstheater Cottbus - Evan Christ dirigiert das
Landesjugendorchester Berlin
Erschienen am
03.10.2011 08:59 - [hf]
Es ist ein Foto im Originalartikel



Werke von Peter Tschaikowski, Georg Katzer, Franz Liszt und Henri Tomasi, gespielt vom Landesjugendorchester Berlin unter der musikalischen Leitung von Evan Christ, erklingen bei einem ganz besonderen Konzert am Samstag, 8. Oktober 2011, 19.30 Uhr, im Großen Haus des Staatstheaters Cottbus.

Peter Tschaikowskis Fantasie-Ouvertüre aus seinem Ballett „Romeo und Julia“. eröffnet den Abend. Weil es sich ohne Worte am besten träumen lässt, verwandelte der Komponist das Schicksal der jungen Liebenden in pure Musik. Ausschließlich Musiker zwischen 14 und 21 interpretieren diese Umsetzung eines ewig jungen Gefühls. Angespornt werden sie dabei von Evan Christ, dem dieses Projekt mit dem Landesjugendorchester besonders ans Herz gewachsen ist. Schließlich wurde er bereits zum dritten Mal von diesem Ensemble eingeladen, das seit fast einem Vierteljahrhundert jungen Menschen mit hervorragender musikalischer Begabung Gelegenheit bietet, mit anerkannten Dirigenten zu arbeiten. Dabei treten sie auch international auf und sind nun zum ersten Mal in Cottbus zu erleben. Zwei Tage später präsentieren sie das Programm im Berliner Konzerthaus am Gendarmenmarkt.

Eine ganz andere Liebeserklärung als Peter Tschaikowski macht in diesem Konzert Georg Katzer. Seine Komposition „An Louise“ aus dem Jahr 2009 richtet er an die älteste Brikettfabrik Europas. Sie heißt tatsächlich Louise, liegt im Elbe-Elster-Kreis und ist inzwischen ein technisches Denkmal. In seinem stark von Schlaginstrumenten geprägten Werk erweckt Katzer die alten stillstehenden Maschinen zu neuem Leben im Tanz.

„Sehnsucht“ könnte man als das Thema nennen, das Franz Liszt in „Les Préludes“ gestaltete. Im vierten Werk des Programms, dem Posaunenkonzert von Henri Tomasi, spielt das „Instrument des Jahres 2011“ die

Hauptrolle. Solist ist Thomas Leyendecker von den Berliner Philharmonikern.

Karten für 13 Euro (ermäßigt 9 Euro) sind erhältlich im Besucher-Service,
Ticket-Telefon 0355/ 7824 24 24, oder an der Abendkasse

Foto: Landesjugendorchester Berlin, copyright Landesmusikrat Berlin e.V.

Link zum Artikel: http://www.niederlausitz-aktuell.de/artikel_3_17153.php

Ausdruck: 14.10.2011 10:37